


Die gute Schokolade: Das steckt hinter dem Testsieger von Stiftung Warentest

 [wetterauer-zeitung.de/ueberregional/wirtschaft/Wirtschaft-Die-gute-Schokolade-Das-steckt-hinter-dem-Testsieger-von-Stiftung-Warentest;art1475,517839](https://www.wetterauer-zeitung.de/ueberregional/wirtschaft/Wirtschaft-Die-gute-Schokolade-Das-steckt-hinter-dem-Testsieger-von-Stiftung-Warentest;art1475,517839)

"Die gute Schokolade" - ein Fairtrade-Produkt - erhielt unter 25 getesteten Sorten Milkschokolade mit einer Note von 1,9 die beste Wertung. Dahinter steckt die Kinder- und Jugendinitiative Plant-for-the-Planet. Die Idee: Die Erlöse gehen in verschiedene Projekte.

Nach Angaben der Organisation fließen konkret unter anderem 20 Cent pro Tafel in ein Aufforstungsprojekt in Mexiko. "So pflanzt Plant-for-the-Planet für fünf verkaufte Tafeln im eigenen Pflanzgebiet auf der Yucatán-Halbinsel einen Baum. Schon 11 Millionen Tafeln wurden verkauft und damit 2,5 Millionen Bäume gepflanzt", hieß es bei Plant-for-the-Planet bereits im Januar. Auf der Tafel selbst ist abzulesen, wohin die weiteren Erlöse gehen.

Wie das geht? Laut den Machern von "Die gute Schokolade" verzichten Händler und Hersteller auf ihren Gewinn.

Die gute Schokolade: Die Idee dahinter

Wie es zur Umsetzung kam, ist eine rührende Geschichte: 2011 erlebte der damals 13-jährige Felix Finkbeiner laut Presstext einen Tiefpunkt in seinem Engagement. "Damals sprach er bei einer Veranstaltung vor 350 Schokoladenproduzenten aus aller Welt. Er bat die Lieblingsbranche der Kinder, 0,01 Prozent ihres Umsatzes als 'Future Fee' an Plant-for-the-Planet zu spenden." Sein Vorschlag fand keinen Widerhall. "Aus Wut wurde Mut – und so brachten die Kinder von Plant-for-the-Planet 2012 ihre eigene Schokolade auf den Markt."

Bei den von Stiftung Warentest getesteten Sorten Milkschokolade war "Die gute Schokolade" zudem eine der günstigsten: Eine 100-Gramm-Tafel kostet einen Euro. Im Gesamturteil erhielten 15 Produkte die Note gut.